



Nissan gibt Finanzergebnisse für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2022 bekannt

Betriebsergebnis von 2,05 Milliarden Euro und Nettogewinn von 815 Millionen Euro; deutliche Verbesserungen im dritten Quartal; Finanzprognose für das Gesamtgeschäftsjahr bleibt unverändert

YOKOHAMA, Japan (9. Februar 2023) – Die Nissan Motor Co., Ltd., hat heute die Finanzergebnisse für die ersten neun Monate des am 31. März 2023 endenden Geschäftsjahres 2022 bekanntgegeben.

Der konsolidierte Nettoumsatz beläuft sich für den Zeitraum von April bis Dezember 2022 auf 7,50 Billionen Yen (53,19 Milliarden Euro). Das Unternehmen erzielte ein Betriebsergebnis von 289,7 Milliarden Yen (2,05 Milliarden Euro), was einer Umsatzrendite von 3,9 Prozent entspricht. Der Nettogewinn¹ lag bei 115,0 Milliarden Yen (815 Millionen Euro).

Die Geschäftsentwicklung wurde auch im dritten Quartal durch starke Währungsschwankungen und steigende Rohstoffpreise geprägt. Zudem wurde die Produktion durch die anhaltenden Halbleiter-Lieferengpässe und ein Wiederauftreten von Covid-19-Infektionen beeinträchtigt, was zu einem geringeren Absatzvolumen als im Vorjahr führte.

Trotz dieser Herausforderungen macht Nissan mit seinem Transformationsplan Nissan NEXT stetige Fortschritte. Die laufenden Bemühungen zur Verbesserung der Verkaufsqualität und zur Kostenoptimierung führten bei den großen Modellen zu einem Anstieg des Nettoumsatzes pro Fahrzeug. Darüber hinaus trugen finanzielle Disziplin und eine strikte Fixkostenkontrolle sowie die positiven Auswirkungen der Abwertung des Yen auf ein höheres Niveau als erwartet zu einer deutlichen Verbesserung der Performance im Vergleich zum vorherigen Geschäftsjahr bei.

Ergebnisse für die ersten neun Monate des am 31. März 2023 endenden Geschäftsjahres 2022 (basierend auf TSE Report – China JV Equity)²

	April - Dezember Geschäftsjahr '21	April - Dezember Geschäftsjahr '22	Veränderung
Nettoumsatz	6,15 Billionen Yen (43,62 Mrd. Euro)	7,50 Billionen Yen (53,19 Mrd. Euro)	+1,35 Bio. Yen (+9,57 Mrd. Euro)
Betriebsergebnis	191,3 Mrd. Yen (1,36 Mrd. Euro)	289,7 Mrd. Yen (2,05 Mrd. Euro)	+98,4 Mrd. Yen (+697 Mio. Euro)
Umsatzrendite	3,1 %	3,9 %	+0,8 Prozentpunkte

Gewinn aus gewöhnl. Geschäftstätigkeit	256,0 Mrd. Yen (1,82 Mrd. Euro)	380,4 Mrd. Yen (2,70 Mrd. Euro)	+124,4 Mrd. Yen (+882 Mio. Euro)
Nettogewinn/ -verlust ²	201,3 Mrd. Yen (1,43 Mrd. Euro)	115,0 Mrd. Yen (815 Mio. Euro)	-86,3 Mrd. Yen (-609 Mio. Euro)

Basierend auf einem durchschnittlichen Wechselkurs von 141 Yen/Euro

Auf der Management-Pro-Forma-Basis, die die proportionale Konsolidierung der Ergebnisse des Nissan Joint-Ventures in China berücksichtigt, erzielte Nissan ein Betriebsergebnis von 375,2 Milliarden Yen (2,66 Milliarden Euro). Die Umsatzrendite lag bei 4,4 Prozent, der Nettogewinn¹ bei 115,0 Milliarden Yen (815 Mio. Euro).

Drittes Quartal

Nissan hat bisher in jedem Quartal des laufenden Geschäftsjahrs sein Betriebsergebnis verbessert und im dritten Quartal eine weitere Verbesserung auf 133,1 Milliarden Yen (924,31 Millionen Euro) erzielt. Der Nettoumsatz belief sich auf 2,84 Billionen Yen (19,72 Milliarden Euro). Damit beläuft sich die Umsatzrendite auf 4,7 Prozent. Der Nettogewinn¹ betrug 50,6 Milliarden Yen (351,39 Millionen Euro). Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat Nissan seine Performance weiter verbessert und sowohl das Betriebsergebnis als auch den Nettogewinn deutlich gesteigert.

Ergebnisse für das dritte Quartal des am 31. März 2023 endenden Geschäftsjahres 2022 (basierend auf TSE Report – China JV Equity)²

	Drittes Quartal Geschäftsjahr '21	Drittes Quartal Geschäftsjahr '22	Veränderung ggü. Vorjahr
Nettoumsatz	2,21 Billionen Yen (15,35 Mrd. Euro)	2,84 Billionen Yen (19,72 Mrd. Euro)	+630,4 Mrd. Yen (+4,38 Mio. Euro)
Betriebsergebnis	52,2 Mrd. Yen (362,50 Mio. Euro)	133,1 Mrd. Yen (924,31 Mio. Euro)	+80,9 Mrd. Yen (+561,81 Mio. Euro)
Nettogewinn/ -verlust ²	32,7 Mrd. Yen (227,08 Mio. Euro)	50,6 Mrd. Yen (351,39 Mio. Euro)	+17,9 Mrd. Yen (+124,31 Mio. Euro)

Basierend auf einem durchschnittlichen Wechselkurs von 144 Yen/Euro

Ausblick auf das komplette Geschäftsjahr 2022

Aufgrund des anhaltenden Halbleitermangels und der Auswirkungen der Covid-19-Infektionen in China hat Nissan seine Absatzprognose für das am 31. März 2023 endende Gesamtgeschäftsjahr gegenüber der vorherigen Prognose um 8,1 Prozent auf 3,4 Millionen Fahrzeuge gesenkt.

Nissan geht jedoch davon aus, dass die negativen Auswirkungen des Absatzrückgangs durch eine weitere Verbesserung der Performance und strikte Finanzdisziplin ausgeglichen werden können. Der Ausblick für das Gesamtgeschäftsjahr 2022 bleibt daher unverändert. Darüber hinaus erwartet das Unternehmen für das gesamte Geschäftsjahr 2022 einen positiven freien Cashflow und ein positives Betriebsergebnis im Automobilbereich.

„Wir hatten es im dritten Quartal erneut mit einem sehr schwierigen Geschäftsumfeld zu tun“, erklärt Nissan CEO Makoto Uchida. „Unsere neuen Modelle wurden aber von den Kunden sehr gut angenommen, und die Resonanz stimmt uns für die Zukunft optimistisch. Zudem spiegeln sich in unserer Geschäftsentwicklung die verbesserte Verkaufsqualität und die gründliche Finanzdisziplin wider, die inzwischen zu unserer täglichen Arbeit gehören. Wir werden unsere Anstrengungen im vierten Quartal entschlossen weiter fortsetzen, um die revidierte Prognose für das Geschäftsjahr zu erreichen.“

¹ Nettogewinn nach Anteilen des Mutterkonzerns

² Seit Beginn des Geschäftsjahres 2013 nutzt Nissan die Equity-Methode für die Bilanzierung des Joint Ventures zwischen Nissan und Dongfeng in China. Obwohl der Nettogewinn bei der Bilanzierung nach dieser Methode unverändert bleibt, beinhalten Umsatz und Betriebsergebnis nicht länger die Ergebnisse von Dongfeng-Nissan.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über das Unternehmen und dessen finanzielle Entwicklung zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Pressekontakt

Kirsten Schmitz

Telefon: +49 2232 572430

kirsten.schmitz@nissan.de